

Jahresbericht 2020

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Itzehoe e.V.



Kinderhaus BLAUER ELEFANT



Die Covid-19-Pandemie überrollte uns im Frühjahr und hat uns alle in besonderem Maße gefordert und vor enorme Herausforderungen gestellt. Viele Eltern mussten eine hohe Doppelbelastung auf sich nehmen, um Beruf und die Betreuung ihrer Kinder während der Schließung zu bewerkstelligen.

Aber auch das Kinderhaus war vor große Probleme gestellt: Das Erstellen von Hygienekonzepten, das Einrichten von sich ständig verändernden Notbetreuungsgruppen, Einhaltung von Kontaktsperrern, und der Einsatz von Mitarbeitenden aus den Risikogruppen. Das alles kostete viel Kraft und Flexibilität. Für die Kinder und ihre Familien richteten wir Besuchskontakte ein, brachten Kleinigkeiten vorbei (siehe auch rechts), berieten die Eltern bei Bedarf am Telefon. Die Kinder sandten uns gemalte Bilder zu, die wir an den Fenstern aushängten. So hielten wir Kontakt, der allen guttat. Ab Juli durften dann auch die Hortkinder wieder zu uns kommen. Unsere Sorge vor dem Auftreten von Eingewöhnungsschwierigkeiten beim Wiederaufnehmen des Regelbetriebes erwies sich als unnötig: alle Kinder waren froh, wieder ihren gewohnten Tagesablauf zu erleben.

Jährliche Aktivitäten wie das Sommerfest oder das Laternenfest konnten nicht stattfinden. Stattdessen planten die pädagogischen Fachkräfte mit den Kindern gruppeninterne Alternativen!

Schulung von Familienpaten

Sieben geschulte Ehrenamtler erhielten Ende Oktober nach erfolgreichem Abschluss ihrer Ausbildung ihre Zertifikate.

Sie werden Familien mit kleinen Kindern betreuen und entlasten, Lösungen bei Problemen finden, Anregungen für Erziehung und Versorgung geben. Bereits zum 10. Mal hat der DKSB Familienpaten geschult und damit das engagierte Team der ehrenamtlich tätigen Familienpaten vergrößert.

Die Anfragen für diese Unterstützung kommen von den Familien selbst oder über Kooperationspartner. Vorgesehen ist, dass die Paten einmal wöchentlich „ihre“ Familien für zwei Stunden besuchen.

Sie gehen z.B. mit dem Kind spazieren und sind als Ansprechpartner da.

Die Familienpaten werden durch Fortbildungen geschult und in ihrer Tätigkeit durch den DKSB begleitet. Das erfolgreiche Projekt der Familienpatenschaften wird von der Förderstiftung des Kreises Steinburg finanziert.

Mit nun 24 Patinnen und Paten können in vielen Regionen des Kreises Familien begleitet werden.

Früh einsetzende Hilfen entlasten und unterstützen Familien mit kleinen Kindern. Die Familienpatenschaften sind dem Netzwerk „Frühe Hilfen“ des Kreises Steinburg angeschlossen.

Obst für Kinder

Für Kinder aus einkommensschwachen Familien fiel in dieser Zeit das beitragsfreie Mittagessen in Kita und Schule weg. Die Familien erhielten aber keine zusätzlichen Mittel, um das auszugleichen.

So gerieten die Familien in die belastende Situation, dass die Versorgung ihrer Kinder für sie noch schwieriger wurde als bisher.



Foto: Norddeutsche Rundschau

Die Familien, die bedacht werden sollten, wurden vorab informiert. Mit den Lieferungen sollten auch die Kontakte zu den Familien aufrecht erhalten werden.

Deshalb wurden die Termine auch immer unter Einhaltung der vorgeschriebenen Mindestabstände für ein kleines Gespräch vor der Haustür genutzt.

„Wir machen Ferien möglich“

Mit dieser Aktion, gefördert von der Deutschen Fernsehlotterie, konnten wir einigen Familien aus dem Kinderhaus in den Ferien einen Ausflug in den Tierpark Neumünster inkl. Eintritt, Fahrtkosten und Picknickerstattung ermöglichen.

Schutzkonzept

Seit 2019 erarbeitet das Team des Kinderhauses ein internes Schutzkonzept. Erstellt wurde bisher ein Verhaltenskodex, in dem alle Mitarbeitenden sich verpflichteten, bestimmte Standards im Miteinander einzuhalten. Hierzu gehört auch eine Verhaltensampel, in der wir festlegten, welches Verhalten wir uns im Umgang mit den Kindern erwünschen, aber auch, welches bei uns nicht akzeptiert wird. In diesem Jahr fand eine weitere Fortbildung mit allen Fachkräften statt. Wir beschäftigten uns mit der Risiko- und Potentialanalyse des Kinderhauses. Dies beinhaltete u.a. eine Bestandsaufnahme unserer Räumlichkeiten und deren Nutzung unter Gefährdungsgesichtspunkten.

Vorstand

1. Vorsitzende: F. Steinberg
2. Vorsitzende: H. Saibel
Kassenwart: M. Ulrich
Beisitzer: Jörn Menke
Beisitzer: M. Detlefs



Foto: DKSB OV Itzehoe

Kinderhaus BLAUER ELEFANT
Leitung: S. Heinecker
Projektleitung: S. Glimm
Buchhaltung: B. Detlefs

Portfolio

Portfolios dokumentieren die Bildungsprozesse des Kindes gemeinsam mit dem Kind. Das Kind entscheidet, was in das Portfolio aufgenommen werden soll, und auch, wer es sich ansehen darf. Im Jahr 2019 haben wir mit dieser besonderen Art der Dokumentation begonnen, nun gab es zu Beginn des Jahres eine Fortbildung für alle päd. Fachkräfte. Wer Kinder ernst nimmt, mit ihnen ins Gespräch kommt, sie nach ihren Wünschen, Vorhaben und Entdeckungen fragt und Vertrauen in die Sinnhaftigkeit des kindlichen Tuns hat, wird zum staunenden Wegbegleiter der Kinder. Dieses Verfahren macht Fortschritte und Erfahrungen deutlich und unterstützt die Entwicklung von Selbstvertrauen und Mut.

Die KITA Reform

Sie soll der Stärkung der Qualität in der Kindertagesstätte und der finanziellen Entlastung von Familien dienen. Die KITA Reform wurde im Dezember 2019 vom Landtag beschlossen. Vor dem Hintergrund der Ausbreitung des SARS-CoV-2 wurde die Umsetzung um fünf Monate verschoben, so dass diese erst zum 1. Januar 2021 in Kraft tritt. Bestimmte Inhalte der Reform gelten aber bereits zum 1. August 2020.

KITA Portal

Zeitgleich mit der Kita-Reform ist auch das Kita Portal landesweit verbindlich eingeführt. Es verbindet die Einrichtungen mit den Kommunen, soll die Bedarfsplanung vereinfachen und optimiert die Abstimmung zwischen Kommunen und Trägern. Eltern erhalten die Möglichkeit, sich in einer Kita vormerken zu lassen und sich über Angebote der Einrichtungen zu informieren.

Ausblick 2021

Ein Platz der Kinderrechte zeigt, wie ernst eine Stadt die Kinderrechte und deren Umsetzung nehmen würde. In Schleswig-Holstein sind seit 2018 drei Plätze (Elmshorn, Pinneberg, Ratzeburg) eingeweiht worden. Auch in Itzehoe würde der Ortsverband gerne so einen Platz der Kinderrechte einrichten.

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2021. Wir hoffen, Sie bei unserer Jahresversammlung im nächsten Jahr begrüßen zu können.

F. Steinberg

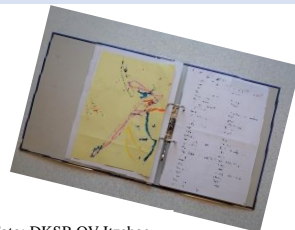


Foto: DKSB OV Itzehoe

Außengelände

Der Treppenaufgang zur Krippengruppe wurde barrierefrei gestaltet. Gefördert wurde dieses Projekt von der **Aktiv Region Steinburg**.



Foto: DKSB OV Itzehoe

Adresse

Deutscher Kinderschutzbund
Ortsverband Itzehoe e.V.
Markt 16-22, 25524 Itzehoe

Tel 04821 – 37 31

Fax 04821 – 64 16 44

E-mail info@kinderschutzbund-itzehoe.de

www.kinderschutzbund-itzehoe.de